

Autohaus dreifach vernetzt

Zentrales Management via KNX / IP und Internet

Gewinner
KNX Award 2010
Kategorie
International
Europa



Neues Autohaus von Autoarona in Paruzzaro: Eine KNX Visualisierung führt die Gebäudetechnik von drei Standorten des Autohändlers zusammen.

Im Süden des Lago Maggiore betreibt der bekannte Concessionaria Autoarona drei Niederlassungen: In Arona ein Audi Zentrum, in Dormelletto ein Autohaus für Skoda und in Paruzzaro finden Volkswagenfreunde das Automobil ihrer Träume. Die neue Ausstellungshalle imponiert mit ihrem modernen Architekturstil. Tageslicht flutet durch die gläsernen Fassaden und vermittelt ein angenehmes helles Ambiente. In diesem Umfeld dürfte die Wahl unter den edlen Automobilen eine Freude sein. Künstliche Beleuchtungen setzen in dem Show-Room interessante Akzente – gesteuert und gedimmt mit KNX. Denn von Anfang an entschied man sich bei Autoarona für ein flexibles Bussystem, mit dem sich bei Nutzungsänderungen Funktionen der Gebäudetechnik schnell und einfach anpassen lassen. Entscheidend für die Wahl für den Weltstandard der Gebäudeautomation war auch die garantierte Kompatibilität unterschiedlicher Fabrikate. Sie hat sich bewährt – unter anderem bei der Vernetzung aller drei Standorte über KNXnet/IP für eine zentrale Überwachung. Vor allem aber legte man Wert auf eine moderne und hochwertige Gebäudetechnik, ganz entsprechend dem Angebot an neuzeitlicher Automobiltechnik.

Breites Anwendungsspektrum mit Integration spezieller Systeme

Schon 2001 wurde der erste Standort in Dormelletto mit der zukunftsorientierten Gebäudesystemtechnik KNX ausgestattet. Es folgte 2007 die Installation der neuen Ausstellung in Paruzzaro und nicht viel später die Ausstattung des neuen Standortes in Arona.

Ein breites Anwendungsspektrum wurde mit KNX realisiert: Beleuchtungssteuerungen mit Dimmfunktionen und Notbeleuchtungen.

Dabei wurde zum Beispiel über die Scharfschaltung der Einbruchmeldeanlage eine Zentral-Aus-Funktion für Beleuchtungen realisiert. Bei Alarm gehen dagegen zur Abschreckung und als Panikfunktion Beleuchtungen an. Auch Rollläden werden von einem Einbruchalarm beeinflusst und schließen sich. Ansonsten werden diese ma-

nuell oder automatisch über eine Wetterstation gesteuert. KNX regelt auch die Raumtemperatur im Bereich installierter Fußbodenheizungen. In anderen Bereichen sorgen Fan-Coils für Wärme oder Kühle, die ebenfalls über KNX Raumtemperaturregler geregelt und gesteuert werden. Am Standort Arona sind Air Condition und Heizung auf KNX aufgeschaltet. Auch eine Audio-Beschallung im Show-Room kann über KNX bedient werden.

Was aber das prämierte Projekt für die Jury besonders preiswürdig machte, war die realisierte Vernetzung der Standorte über viele Kilometer hinweg. Alle drei KNX Installationen werden über KNXnet/IP für eine zentrale Visualisierung zusammengeführt. Dabei kommunizieren die drei KNX Anlagen per Internet miteinander. So kann die technische Abteilung am Verwaltungsstand-

ort alle Funktionen wie Beleuchtung, Heizung, Lüftung, Kühlung, Rollladensteuerung und Sicherheitstechnik kontrollieren, technische Störmeldungen entgegennehmen und Alarme weiterleiten. Gleichzeitig ist es möglich, über KNXnet/IP die Anlagen von Ferne zu bedienen und zu warten. Was die Universalität des Weltstandards für die Gebäudetechnik zusätzlich unterstreicht, sind die realisierten Schnittstellen zur Einbruchanlage, zur Brandmeldeanlage von Siemens und zum HVAC-System.

Nutzen von KNX in diesem Projekt

- Bei Nutzungsänderungen an den Standorten kann die Gebäudetechnik schnell und einfach angepasst werden.
- Zusammenführung aller Gebäudefunktionen wie Beleuchtung, Heizung, Lüftung Sonnenschutz usw. auf eine Visualisierung.
- Aufschaltung von technischen Störmeldungen und deren zentrale Überwachung
- Integration der Einbruchmeldeanlage
- Fernsteuerung und Wartung über KNXnet / IP-Schnittstelle

Technische Raffineszen

- Vernetzung der KNX Installationen in den drei Standorten per KNXnet / IP und Internet.
- Schnittstellen zu HVAC Control System, zur Einbruchmeldeanlage, zur Brandmeldeanlage
- Einbruchmeldeanlage löst Funktionen der Beleuchtung aus.
- Sound Diffusions-System-Steuerung

Beteiligte Unternehmen

Bauherr:

Autoarona SpA,
28040 Paruzzaro, Italien

Architekt:

Massimo Corradino,
13011 Borgosesia (VC)

Planer:

Studio Technico Alberti,
28100 Novara

Elektroinstallateur:

IME die Pastore C SNC,
28021 Borgomanero (Novara)

KNX Systemintegrator:

MAPE SAA,
28021 Borgomanero (Novara)



Beleuchtungen, gesteuert mit KNX, setzen im Show-Room von Autoarona kundenfreundliche Akzente